

Präsident trifft Metropolit von Chalkedonien

10.08.2023

Am 10. August traf Präsident Wolodymyr Selenskyj mit Metropolit Emmanuel von Chalcedonien zusammen, einem Vertreter des Ökumenischen Patriarchats, der sich zu einem Besuch in der Ukraine aufhält. Dies geht aus einem Bericht auf der Website des Staatsoberhauptes hervor.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am 10. August traf Präsident Wolodymyr Selenskyj mit Metropolit Emmanuel von Chalcedonien zusammen, einem Vertreter des Ökumenischen Patriarchats, der sich zu einem Besuch in der Ukraine aufhält. Dies geht aus einem Bericht auf der Website des Staatsoberhauptes hervor.

Der Präsident stellte fest, dass der Besuch des Metropoliten ein sehr wichtiges Signal der Unterstützung der Ukraine und des ukrainischen Volkes durch das Ökumenische Patriarchat während des von Russland entfesselten Krieges ist.

„Ich schätze den Dialog sehr, den wir mit dem allgegenwärtigen Ökumenischen Patriarchen Bartholomäus während meines jüngsten Besuchs in der Türkei geführt haben. Er war sehr wichtig“, sagte der Präsident.

Er überreichte Bartholomäus eine Einladung zu einem Besuch in der Ukraine.

Metropolit Emmanuel von Chalcedon überbrachte seinerseits Selenskyj die Glückwünsche des Ökumenischen Patriarchen.

„Wir unterstützen Sie sehr stark in diesem schwierigen Moment. Sie können sich unserer Unterstützung sicher sein und alles tun, was wir im Namen des Ökumenischen Patriarchats tun können“, sagte er.

Während des Treffens erörterten beide Seiten die ukrainische Friedensformel sowie die Frage der Rückführung illegal deportierter Kinder.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.